

64. Geschäftsbericht 2020/21

mit Jahresrückblick und Jahresrechnung



Inhalt

- 4 Das Wichtigste in Kürze
- 5 Jahresberichte Geschäftsjahr 2020/21
- 10 Bilanz per 30. April 2021
- 11 Erfolgsrechnung 2020/21
- 12 Anhang zur Jahresrechnung 2020/21 und Gewinnverwendung
- 15 Bericht der Revisionsstelle
- 16 Kennzahlen
- 19 Organe und Mitarbeitende
- 20 Saisonzeiten und Termine

Impressum

Herausgeber: Bergbahnen Chur-Dreibündenstein AG, Kasernenstrasse 15, CH-7007 Chur
info@churbergbahnen.ch, www.churbergbahnen.ch, www.facebook.com/brambruesch

Grafik und Realisation: D+D Druck und Design AG, Chur

Fotos: Bergbahnen Chur-Dreibündenstein AG, Chur Tourismus

Texte und Grafiken: Bergbahnen Chur-Dreibündenstein AG

Druck: D+D Druck und Design AG, Chur
Gesamtauflage: 250 Ex.

© Bergbahnen Chur-Dreibündenstein AG (August/September 2021)

Aus Gründen der Lesbarkeit wurde im Text die männliche Form gewählt,
alle Angaben beziehen sich trotzdem auf Angehörige beider Geschlechter.



Das Wichtigste in Kürze

Erfolgsrechnung		2020/21 in CHF	2019/20 in CHF	Veränderung absolut	Veränderung in %
Gesamtertrag		2'301'377.01	2'698'455.71	-397'078.70	-14.7%
Betriebsaufwand		1'983'217.81	1'921'900.22	61'317.59	3.2%
EBITDA (betrieblicher Erfolg)		318'159.20	776'555.49	-458'396.29	-59.0%
Kapitalzinsen		20'837.89	17'412.28	3'425.61	19.7%
Steuern		16'030.50	20'585.55	-4'555.05	-22.1%
Abschreibungen		243'431.85	724'628.90	-481'197.05	-66.4%
Nebenerfolge (Gastronomie)		-35'837.45	-6'749.95	-29'087.50	430.9%
Jahresgewinn		2'021.51	7'178.81	-5'157.30	-71.8%

Bilanz		30. 04. 2021 in CHF	30. 04. 2020 in CHF	Veränderung absolut	Veränderung in %
Aktiven	Umlaufvermögen	2'127'340.79	1'559'965.52	567'375.27	36.4%
	Anlagevermögen	3'253'794.75	3'192'010.00	61'784.75	1.9%
	Total Aktiven	5'381'135.54	4'751'975.52	629'160.02	13.2%
Passiven	Fremdkapital	1'781'327.38	1'154'188.87	627'138.51	54.3%
	Eigenkapital	3'599'808.16	3'597'786.65	2'021.51	0.1%
	Total Passiven	5'381'135.54	4'751'975.52	629'160.02	13.2%
Eigenkapitalquote in %		66.9%	75.7%		

Gäste-Zahlen		2020/21	2019/20	Veränderung absolut	Veränderung in %
Ersteintritte (Skierdays, Gäste)	Sommer	46'723	51'656	-4'933	-9.5%
	Winter	51'478	46'542	4'936	10.6%
	Gesamt	98'201	98'198	3	0.0%
beförderte Personen (Fahrten, Frequenzen)	Sommer	146'025	156'527	-10'502	-6.7%
	Winter	284'146	275'761	8'385	3.0%
	Gesamt	430'171	432'288	-2'117	-0.5%

Bericht des Verwaltungsrates

Dankeschön

Die weltweite Corona-Pandemie prägte das Geschäftsjahr 2020/21 und beschäftigt uns noch heute. Die Herausforderungen wurden jedoch mit Bravour gemeistert. Ich möchte mich deshalb als Erstes beim gesamten Verwaltungsrat sowie insbesondere bei unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für deren ausserordentliches Engagement bedanken.

Im Geschäftsjahr 2020/21 lag der Hauptfokus des Verwaltungsrates ausserdem in den Vorbereitungsarbeiten des Neubauprojektes der Brambrüeschbahn und der damit zusammenhängender Anstellung einer Projektmanagerin und Vergabe von Aufträgen im Submissionsverfahren.

Trotz eines verspäteten Sommerstarts aufgrund von behördlichen Schliessungen können wir auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr zurückblicken. Die Jahresrechnung 2020/21 zeigt gegenüber dem Vorjahr, unter Berücksichtigung des weggefallenen Investitionsbeitrages der Stadt Chur, eine Umsatzzunahme von rund CHF 120'000. Der ebenfalls erhöhte Betriebsaufwand ist auf die personellen und materiellen Aufwendungen im Zusammenhang mit den COVID19-Massnahmen zurückzuführen. Den Betrieb der Gastronomie hat die BCD im Berichtsjahr erstmals selbst übernommen, welcher separat als Nebenerfolg ausgewiesen wird. Insbesondere die personellen Herausforderungen haben schlussendlich zum Spartenverlust in der Gastronomie beigetragen. Aufgrund der aktuellen Entwicklungen sehen wir jedoch einer positiven Zukunft entgegen.

Zum Schluss möchte ich mich bei allen unseren Kundinnen und Kunden sowie Aktionärinnen und Aktionäre für Ihre Treue bedanken. Der Dank gebührt ebenfalls der Gemeinde Churwalden, der IG Brambrüesch, der Stadt Chur, Chur Tourismus, des Vereins Alpenbike-Park, der Bürgergemeinde Chur sowie vielen weiteren!

Für den Verwaltungsrat


Andreas Riedi
 VR-Präsident

Bericht der Geschäftsleitung

Später Start in ein ausserordentliches Geschäftsjahr

Das vergangene Geschäftsjahr konnte erst am 6. Juni 2020 gestartet werden und wurde durch viele Ereignisse geprägt, welche das ganz Team vor einige Herausforderungen stellte. Der Sommer verlief in Anbetracht dessen sehr erfreulich, uns besuchten viele neue Gäste aus der ganzen Schweiz. Die zusätzlich angeordneten COVID-Massnahmen sorgten dann im Winter für einen erheblichen Mehraufwand. Dank des vielen Schnees konnte aber auch diese Saison mit erfreulichen Zahlen abgeschlossen werden.

Die **Besucherzahl** im gesamten Geschäftsjahr betrug wie im Vorjahr knapp 100'000. Im Sommer verzeichneten wir weniger Gäste als 2019, im langen und schneereichen Winter dafür mehr als in der Vergleichsperiode. Auffallende Veränderungen des Gästemix waren die fehlenden Gruppen-Buchungen während dem ganzen Jahr und im Winter erzielten wir mit den Schlitteltickets mehr Umsatz als je zuvor!

Die **Unterhaltskosten** konnten trotz umfangreichen Arbeiten im Vergleich zum Vorjahr erneut gesenkt werden. Dazu beigetragen haben einerseits kostenbewusstes Handeln und andererseits wurden fast alle kostenintensiven Unterhaltsarbeiten bereits in den vergangenen drei Jahren durchgeführt und abgeschlossen. Änderungen gab es zudem auf organisatorischer Seite, die technische Leitung wurde an Remec auf Mandatsbasis vergeben.

Im Bereich **Marketing/Verkauf** wurde die bewährte Zusammenarbeit mit Chur Tourismus weitergeführt. Der Umsatz der Uffa-Abos konnte nochmals um erfreuliche 10,4% gesteigert werden.

Ebenfalls in diese Berichtsperiode fiel die Integration der **Gastronomie**. Wir mussten einen starken Umsatzausfall in der Wintersaison hinnehmen, da wir den Betrieb nur mit Take Away-Angeboten und meist ohne Sitzplätze aufrechterhalten durften. Am Ende des Geschäftsjahres begann ein weiterer Sanierungsschritt und die Terrasse der Bergbaiz wurde komplett ersetzt.

Dankeschön

Auch dieses Jahr geht mein besonderer Dank an mein Team. Das ausserordentliche Geschäftsjahr wird uns nicht nur lange in Erinnerung bleiben, sondern wird wohl auch in die Geschichte der BCD eingehen. Trotz allen Schwierigkeiten meisterten wir die Herausforderungen stets besonnen und engagiert.

Für die intensive und stets konstruktive Zusammenarbeit bedanke ich mich bei allen Behörden, Leistungsträgern und Partnern. Ein spezieller Dank geht auch an den Branchenverband der Bergbahnen Graubünden, welcher sich vehement für das Fortsetzen des Bahnbetriebs in unserem Kanton einsetzte.

Zum Schluss richte ich mich an den sehr engagierten Verwaltungsrat und danke ihm und insbesondere dem neuen Verwaltungsratspräsidenten für das mir entgegengebrachte Vertrauen.

Der Geschäftsführer



Patrick Arnet



Das Projekt der neuen Brambrüeschbahn

Unser Bahnprojekt ist Teil der übergeordneten Koordination der Projekte Entwicklung Stadthallenareal, neue Brambrüeschbahn und neue Messe- und Eventhalle. Sie erfolgt von einem Lenkungsausschuss unter dem Namen «ChurHoch3». Die Bauherrschaft der neuen Brambrüeschbahn liegt beim Verwaltungsrat der Chur-Bergbahnen (BCD). Präsident der Baukommission ist Reto Küng (VR-Delegierter BCD). Mitglieder sind Thomas Mettler (Vizepräsident des Verwaltungsrates), Verwaltungsrat Thomas Hemmi (Vizepräsident Gemeinde Churwalden), Alfred Janka, Projektleiter Immobilien Stadt Chur, sowie BCD-Geschäftsführer Patrick Arnet. Seit September 2020 darf die BCD auf die kompetente Projektleitung durch Nina Vuillemin zählen. Der Bauherrschaft beratend zur Seite steht Bauingenieur Peter Bohren von der Firma Baupektrum, welche zahlreiche Bergbahnen wie z.B. die neue V-Bahn der Jungfrau-bahnen und die Bahnen in Andermatt-Sedrun geplant hat.

Vorprojekt bis Ende 2021

Die positive Volksabstimmung zum Abbruch der Stadthalle vom 13. Juni 2021 motiviert uns und hat den Auftrag der Bevölkerung zum Bau der neuen Bahn nochmals eindrücklich bestätigt. Der abgeschlossene Studienauftrag zur Entwicklung des Stadthallenareals gibt der Lage der Talstation eine besondere Stellung. Bis Ende Jahr wird das Vorprojekt zum Plangenehmigungsgesuch abgeschlossen sein. Darin enthalten sind die Linienführung der neuen Bahn inklusive Mittel- und Bergstation. Bezüglich der Linienführung nach der Talstation werden derzeit Verhandlungen mit dem Landeigentümer geführt. Für das Panoramarestaurant bei der neuen Mittelstation auf Füljan wird ein Architekturwettbewerb ausgeschrieben.

Die Finanzierung des Panoramarestaurants möchte die BCD aus den 2 Mio. eigenen Mitteln bestreiten, welche sie gemäss der seinerzeitigen Abstimmung beschaffen muss. Die BCD gibt dazu voraussichtlich Partizipationsscheine heraus, welche von den am Bau beteiligten Unternehmen gezeichnet werden. Die Mittelstation und das Panoramarestaurant sollen als verlängerter Arm aus der Stadt Chur einen urbanen Charakter mit weiteren Attraktivierungen erhalten.


Mehr als eine Bergbahn

Das Bauprojekt ist weit mehr als eine Bergbahn: es umfasst über zehn einzelne Vorhaben in den Bereichen Gastronomie, Infrastrukturen und Bahnbau. Nebst der Talstation auf dem Stadthallenareal, der Mittelstation mit Panoramarestaurant sowie der Bergstation wurde im Rahmen eines Masterplans Brambrüesch auch die Weiterentwicklung des Gästeangebotes auf Brambrüesch konkretisiert. Dabei sollen die Familien und der Sommer gestärkt und das Winterbusiness gesichert werden. Zusammen mit der Gemeinde Churwalden sind als Bike-Infrastrukturen eine Skills-Area bei der Bergstation und ein Flowtrail von den Spundisköpfen zum Brambuscenter vorgesehen. Dort wird das Angebot von einem Wassererlebnis für Kinder abgerundet.

Für eine neue Nutzung der mit einer frisch sanierten Terrasse ausgestatteten Bergbaiz laufen Gespräche mit Investoren. Im weiteren sind verschiedene Lösungen für die Verbindungsanlage zwischen dem Brambuscenter und der Bergstation in Prüfung. Ein Rutschbahnweg soll im Sommer die zweite Sektion der neuen Gondelbahn beleben. Der entsprechende Schlittelweg im Winter ist zwar um die Hälfte verkürzt, dafür aber schneesicher und mit der neuen Bahn in nur drei Minuten wieder erreichbar. Auch werden sämtliche Wege für den Langsamverkehr u.a. von Wanderern, Bikern und Schneeschuhläufern überprüft. Die im 2026 ablaufende Konzession des Sesselliftes ist verlängerbar, weil die Anlage nur jeweils ein Vierteljahr in Betrieb ist. Bis spätestens 2029 muss die uffa-Bahn gemäss der seinerzeitigen Abstimmungsvorlage gebaut sein. Die BCD plant die Eröffnung spätestens im 2026. Dann läuft die Konzession der heutigen Gondelbahn (2. Sektion) ab.

Aktuelle Infos zum Bahnprojekt finden Sie auf www.uffa-projekt.ch.

Chur-Bergbahnen



Reto Küng

Präsident Baukommission

Bilanz per 30. April 2021

	30.04.2021 in CHF	30.04.2020 in CHF	Veränderung in %
Aktiven			
Flüssige Mittel	1'966'846.54	1'355'891.57	45.1%
Forderungen aus Lieferungen/Leistungen	37'907.25	6'145.90	516.8%
Übrige kurzfristige Forderungen	22'595.00	3'842.50	488.0%
Aktive Rechnungsabgrenzungen	68'792.00	164'085.55	-58.1
Warenvorräte	31'200.00	30'000.00	4.0%
Umlaufvermögen	2'127'340.79	1'559'965.52	36.4%
Transportanlagen inkl. Stationsbauten	2'703'786.75	2'660'004.00	1.6%
Fahrzeuge, Mobiliar, Einrichtungen	70'008.00	102'006.00	-31.4%
Immobilien	480'000.00	430'000.00	11.6%
Anlagevermögen	3'253'794.75	3'192'010.00	1.9%
Total Aktiven	5'381'135.54	4'751'975.52	13.2%
Passiven			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen/ Leistungen	246'082.50	169'789.30	44.9%
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	65'781.08	48'187.37	36.5%
Passive Rechnungsabgrenzungen	619'463.80	586'212.20	5.7%
Kurzfristiges Fremdkapital	931'327.38	804'188.87	15.8%
Darlehen Bürgergemeinde Chur	350'000.00	350'000.00	0.0%
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	350'000.00	350'000.00	0.0%
Investitionsbeiträge Bahnneubau	500'000.00	0.00	100.0%
Total Fremdkapital	1'781'327.38	1'154'188.87	54.3%
Aktienkapital	4'000'000.00	4'000'000.00	0.0%
Eigene Aktien	-1.00	-1.00	0.0%
Gewinnvortrag	-400'190.84	-402'212.35	-0.5%
Eigenkapital	3'599'808.16	3'597'786.65	0.1%
Total Passiven	5'381'135.54	4'751'975.52	13.2%

Erfolgsrechnung 2020/21

	2020/21 in CHF	2019/20 in CHF	Veränderung in %
1. Mai 2020 bis 30. April 2021			
Transportertrag Sommer	563'479.96	626'823.69	-10.1%
Transportertrag Winter	503'916.40	407'949.62	23.5%
Jahresabo «Uffa»	696'125.80	630'506.90	10.4%
Nebenertrag	146'215.85	124'297.80	17.6%
Betriebsbeitrag Stadt Chur	371'639.00	372'211.00	-0.2%
Betriebsbeitrag Kanton Graubünden	20'000.00	20'000.00	0.0%
Investitionsbeitrag Stadt Chur	0.00	516'666.70	-100.0
Betriebsertrag	2'301'377.01	2'698'455.71	-14.7%
Dienstleistungsaufwand / Fremdfahrten	353.65	3'356.25	-89.5%
Personalaufwand (inkl. Sozialleistungen)	1'050'522.58	932'496.02	12.7%
Verwaltungs- und Informationsaufwand	151'740.34	149'392.90	1.6%
Marketingausgaben inkl. Uffa-Kampagne	183'384.62	158'493.65	15.7%
Versicherungen und Gebühren	63'004.10	63'559.35	-0.9%
Baurechts- und Pachtzinsen	11'820.00	11'820.00	0.0%
Energie- und Entsorgungsaufwand	79'183.80	80'114.75	-1.2%
Unterhalt Bahnanlagen / Geschäftslokalitäten	227'332.10	361'423.85	-37.1%
Unterhalt Fahrzeuge	87'179.06	83'857.20	4.0%
Unterhalt Mobiliar und Einrichtungen	1'066.05	2'162.65	-50.7%
Unterhalt Nebenbetriebe inkl. Pisten und Wege	91'082.95	74'169.95	22.8%
Übriger Betriebsaufwand	36'548.56	1'053.65	3368.8%
Betriebsaufwand	1'983'217.81	1'921'900.22	3.2%
Betriebsergebnis vor Abschreibungen, Zinsen und Steuern	318'159.20	776'555.49	-59.0%
Abschreibungen auf Anlagevermögen	243'431.85	724'628.90	-66.4%
Betriebsergebnis vor Zinsen und Steuern	74'727.35	51'926.59	43.9%
Finanzerfolg	20'837.89	17'412.28	19.7%
Betriebsergebnis vor Steuern	53'889.46	34'514.31	56.1%
Ertrag (Gastronomie)	309'142.20	0.00	100.0%
Warenaufwand (Gastronomie)	112'716.55	0.00	100.0%
Personalaufwand (Gastronomie)	161'247.45	0.00	100.0%
Übriger Betriebsaufwand (Gastronomie)	71'015.65	6'749.95	952.1%
Nebenerfolg Gastronomie	-35'837.45	-6'749.95	430.9%
Jahresergebnis vor Steuern	18'052.01	27'764.36	-35.0%
Steuern	16'030.50	20'585.55	-22.1%
Jahresgewinn	2'021.51	7'178.81	-71.8%

Anhang zur Jahresrechnung 2020/21

	2020/21 in CHF	2019/20 in CHF
1. Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze		
Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizerischen Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art 957 bis 962) erstellt. Die Rechnungslegung erfordert vom Verwaltungsrat Schätzungen und Beurteilungen, welche die Höhe der ausgewiesenen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten sowie Eventualverbindlichkeiten im Zeitpunkt der Bilanzierung, aber auch Aufwendungen und Erträge der Berichtsperiode beeinflussen könnten. Der Verwaltungsrat entscheidet dabei jeweils im eigenen Ermessen über die Ausnutzung der bestehenden gesetzlichen Bewertungs- und Bilanzierungsspielräume. Zum Wohle der Gesellschaft können dabei im Rahmen des Vorsichtsprinzips Abschreibungen, Wertberichtigungen und Rückstellungen über das betriebswirtschaftliche benötigte Ausmass hinaus gebildet werden.		
2. Angaben und Erläuterungen zu Positionen in der Bilanz und Erfolgsrechnung		
Übrige kurzfristige Forderungen		
Interne Tickets	3'377.00	3'842.50
Forderungen Kreditkarten	19'218.00	0.00
Total	22'595.00	3'842.50
Aktive Rechnungsabgrenzungen		
Versicherungen	21'500.00	19'500.00
Marketing-Kooperation (Chur-Tourismus)	37'695.00	37'695.00
Personalaufwand	6'870.60	27'398.75
Projektkosten Bahnneubau	0.00	30'373.60
Diverse Abgrenzungen	2'726.40	49'118.20
Total	68'792.00	164'085.55
Transportanlagen inkl. Stationsbauten		
1. Sektion / Pendelbahn	2'480'000.00	2'660'000.00
2. Sektion / Gondelbahn	1.00	1.00
3. Sektion / Schlepplift	1.00	1.00
4. Sektion / Sesselbahn	1.00	1.00
Pony-Lift	1.00	1.00
Projektkosten Bahnneubau	223'782.75	0.00
Total	2'703'786.75	2'660'004.00
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		
Geschenkgutscheine	4'221.23	3'861.47
Depot KeyCards	17'741.00	17'741.00
MWST	43'818.85	26'584.90
Total	65'781.08	48'187.37

	2020/21 in CHF	2019/20 in CHF
Passive Rechnungsabgrenzungen		
Vorauszahlung Betriebsbeitrag Stadt Chur	246'385.00	248'446.00
Vorauszahlungen «Uffa» Jahresabo	330'000.00	270'000.00
Steuern	19'000.00	20'100.00
Darlehenszinsen	3'500.00	3'500.00
Personalaufwand	5'043.80	21'383.65
Diverse Abgrenzungen	15'535.00	22'782.55
Total	619'463.80	586'212.20

Eigene Aktien		
Bestand per 30.04.: 64 Aktien à nom. CHF 100 (0.16%)		
Aktien wurden der Bergbahnen Chur-Dreibündenstein AG geschenkt	1.00	1.00
Total	1.00	1.00

Personalaufwand		
Lohnaufwand	730'522.75	702'565.35
Sozialversicherungsaufwand	118'165.15	104'459.30
Personalkosten Dritte	172'989.88	95'628.02
Übriger Personalaufwand	28'844.80	29'843.35
Total	1'050'522.58	932'496.02

3. Anzahl Mitarbeitende (Vollzeitstellen)	>10	>10

4. Fälligkeit langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten		
fällig innerhalb von 1 bis 5 Jahren	0.00	0.00
fällig nach 5 Jahren	350'000.00	350'000.00
Total langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	350'000.00	350'000.00

5. COVID-19 Kredit		
Der Bergbahnen Chur – Dreibündenstein AG wurde als Überbrückungskredit einer verbürgten COVID-19 Kredit von CHF 200'000 gewährt. Der Betrag wurde jedoch nicht ausbezahlt, sondern kann bei der Graubündner Kantonalbank bei einem Liquiditätsengpass jederzeit bezogen werden.		

6. Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag		
Die Auswirkungen der Corona-Pandemie auf die künftige Geschäftstätigkeit kann zum aktuellen Zeitpunkt nicht abschliessend beurteilt werden. Weitere wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag und bis zur Verabschiedung der Jahresrechnung durch den Verwaltungsrat sind keine eingetreten, welche die Aussagefähigkeit der Jahresrechnung 2020/21 beeinträchtigen können bzw. an dieser Stelle offengelegt werden müssten.		



Bericht der Revisionsstelle

BEARTH
& partner

Beath & Partner Steuerberatung und Treuhand AG
Quaderstrasse 18 | CH-7000 Chur
Tel. 081 254 37 37
www.beath-treuhand.ch

BERICHT DER REVISIONSSTELLE ZUR EINGESCHRÄNKTEN REVISION

an die Generalversammlung der Bergbahnen Chur - Dreibündenstein AG Chur
der Beath & Partner, Steuerberatung und Treuhand AG Chur

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Bergbahnen Chur - Dreibündenstein AG für das am 30. April 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

Chur, 19. August 2021

Beath & Partner
Steuerberatung und Treuhand AG, Chur

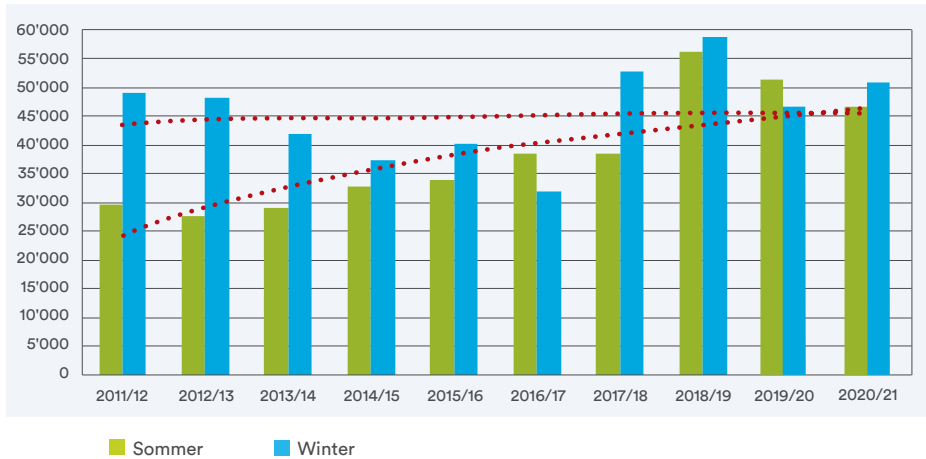
Gion Beath
Zugelassener Revisor
eidg. dipl. Steuerexperte
Leitender Revisor

ppa. Simon Stalder
Zugelassener Revisor
eidg. dipl. Treuhandexperte

Beilage: Jahresrechnung und Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns

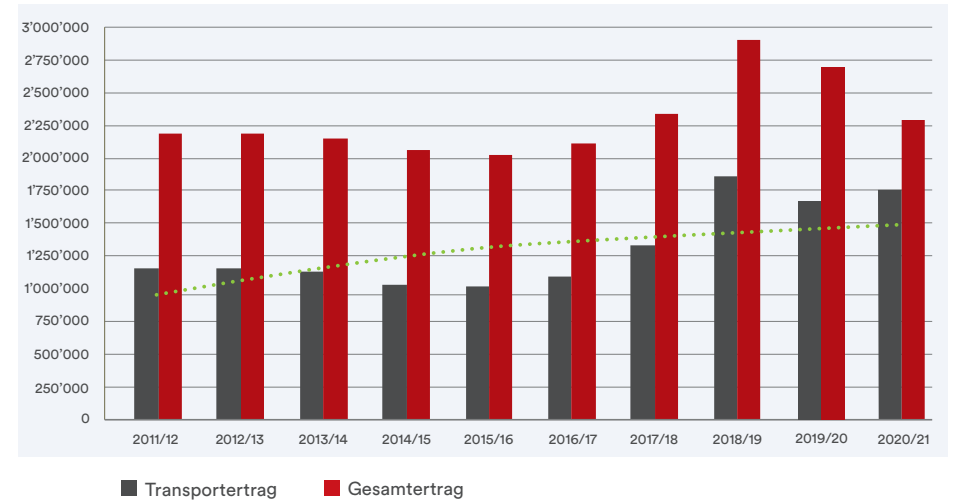
Kennzahlen

Entwicklung Ersteintritte Sommer vs. Winter der letzten 10 Jahre mit Trend-Linie



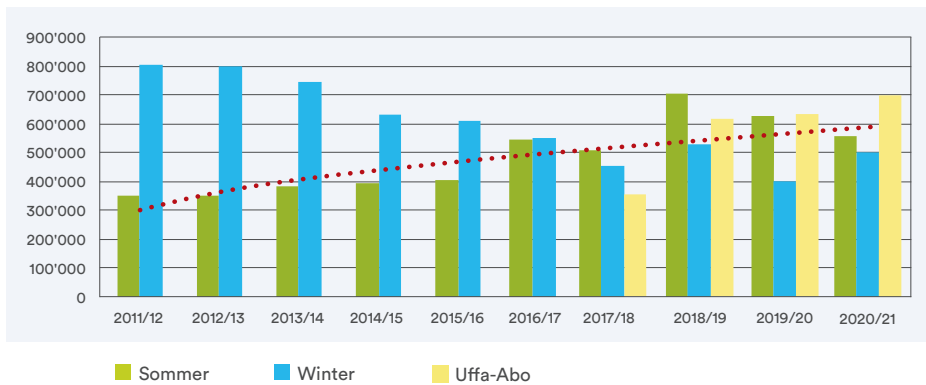
16

Entwicklung Erträge (Transport- und Gesamtertrag) der letzten 10 Jahre mit Trend-Linie

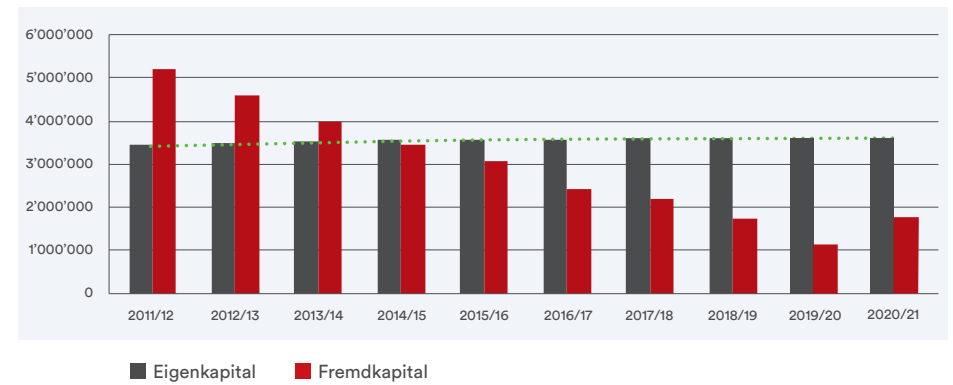


17

Entwicklung Erträge «Bahn» Sommer vs. Winter der letzten 10 Jahre mit Trend-Linie



Entwicklung Eigen- und Fremdkapital der letzten 10 Jahre mit Trend-Linie



Im Geschäftsjahr 2020/21 konnten wiederum knapp 100'000 Ersteintritte verzeichnet werden. Dank des schneereichen und langen Winters fiel die Wintersaison trotz Einschränkungen sehr erfreulich aus. Der zweithöchste Transportertrag in der Geschichte der BCD und das weiterhin sehr erfolgreiche Uffa-Abo trugen zu einem erfreulichen Abschluss bei - und dies trotz zahlreichen Einschränkungen.

Die **Eigenkapitalquote** liegt bei knapp 67%, im Branchenvergleich ein sehr guter Wert. Die Quote der selbst finanzierten Erträge konnte auf knapp 83% gesteigert werden. Damit ist Brambrüesch als Churer Freizeitberg nur noch zu 17% subventioniert.



Organe und Mitarbeitende

Verwaltungsrat

Andreas Riedi, Chur	VR-Präsident Ressort «Finanzen»
Thomas Mettler, Chur	VR-Vizepräsident Vertreter der Bürgergemeinde Chur Ressort «Bahn-Infrastruktur»
Marina Crotta, Chur	Mitglied Ressort «Personal und Gastronomie»
Thomas Hemmi, Churwalden	Mitglied Vertreter der Gemeinde Churwalden Ressort «Logistik und Landeigentümer»
Thomas Hensel, Chur	Mitglied Ressort «Netzwerk und Projekte»
Reto Küng, Chur	VR-Delegierter Ressort «Kommunikation» VR-Delegierter Bahnprojekt

Geschäftsleitung

Patrick Arnet	Geschäftsführer
Tobias Stauffacher	Technischer Leiter, Mandat Remec

Projektleiterin neue Brambrüeschbahn

Nina Vuillemin	Projektleitung
----------------	----------------

Jahres-Mitarbeitende

Günther Raffl	Technischer Leiter Stv., Mandat Bafoba
Marisa Steier	Leitung Kassa, Administration
Valentin Raffl	Pistenrettungsdienst
Stefan Hardegger	Bahnbetrieb
Astrid Beeli	Geschäftsführung Bergbaiz
Renato Dos Santos Nunes	Koch Bergbaiz
Mathias Schneiter	Koch Bergbaiz

Revisionsstelle

Bearth & Partner - Steuerberatung und Treuhand AG, Chur

(Stand per 30. April 2021)

Saisonzeiten/Termine

Wintersaison 2021/22

Wochenend-Betrieb

ab Samstag, 4. Dezember 2021

Täglicher Betrieb

ab Donnerstag, 23. Dezember 2021

bis und mit Sonntag, 13. März 2022

Wochenend-Betrieb bei guten Schneeverhältnissen

Samstag/Sonntag, 19./20. März 2022

sowie 26./27. März 2022

Sommersaison 2022

Wochenend- und Feiertagsbetrieb

ab 2. April 2022 (Ostern: Fr-Mo, Auffahrt: Do-So, Pfingsten: Sa-Mo)

Täglicher Betrieb

ab Samstag, 11. Juni 2022 bis und mit Sonntag, 23. Oktober 2022

Wochenend- und Feiertagsbetrieb

ab Samstag, 29. Oktober 2022 (Allerheiligen: Sa-Di)

Samstag/Sonntag, 5./6. November 2022

Bergbahnen Chur-Dreibündenstein AG

Kasernenstrasse 15, CH-7007 Chur

www.churbergbahnen.ch

info@churbergbahnen.ch

www.uffa.ch / www.uffa-projekt.ch

www.facebook.com/brambriesch